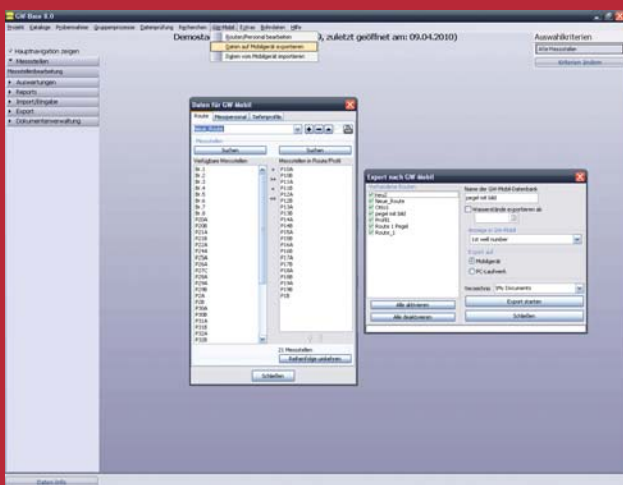




GW-Mobil®

Qualitätssicherung und Effizienzsteigerung bei der Erfassung von Grundwasserdaten im Gelände



GW-Mobil® ist ein Programm zur Erfassung von Grundwasserdaten im Gelände, ausgestattet mit einer Vielzahl von Funktionen, die zur Qualitätssicherung der Daten beitragen. Zahlendreher, Verwechslern von Messstellen und Übertragungsfehler, die auch dem zuverlässigsten Mitarbeiter passieren können, werden unterbunden. Nach der Erfassung müssen Daten nicht mehr zeitintensiv in andere Systeme übertragen werden, sondern können direkt vom Handcomputer mit GW-Mobil® in die Datenbank von GW-Base® eingespielt werden.

Einige Funktionen von GW-Mobil®:

- Bei der Messstellensuche und -identifikation helfen auf dem Mobilgerät hinterlegte Karten, Photos und Messstellenstammdaten
- Schon während der Eingabe im Gelände werden die Daten auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft
- Werkzeuge zur Planung und Verwaltung der Routen führen zu einer Effizienzsteigerung
- Daten können vom Mobilgerät direkt in die Datenbank von GW-Base® überspielt werden, wodurch Zeit gespart und Eingabefehler vermieden werden
- Durch den Einsatz von Barcodescannern können Verwechslungen von Messstellen ausgeschlossen werden
- Mit der GPS-Funktion werden Sie direkt zur Messstelle geführt





Routenplanung

Die Routenplanung spielt eine wichtige Rolle bei der regelmäßigen Grundwasserüberwachung, denn eine optimale Messroute und eine komfortable Routen- und Messpersonalverwaltung können zu erheblichen Zeiteinsparungen führen. Mit GW-Base® werden Messrouten entweder tabellarisch oder direkt an einer digitalen Hintergrundkarte erstellt. Diese Routen werden anschließend an Mobilcomputer, ausgestattet mit GW-Mobil®, übermittelt. Jede Messroute kann beliebig vielen Personen zugeordnet werden, die sich vor dem Beginn ihrer Messungen einloggen, wodurch später in GW-Base® jede Messung einem Mitarbeiter zuzuordnen ist.

Datenerfassung und -prüfung

Mit GW-Mobil® können der Wasserstand und alle weiteren Vor-Ort-Parameter erfaßt werden. Zudem lassen sich Zählerstände und Betriebsstunden abspeichern. Auch hydrochemische Tiefenprofile können zügig im Gelände aufgenommen werden, da das Programm die Möglichkeit bietet, Messwerte tiefenbezogen einzugeben. Die genaue Uhrzeit wird bei jeder Dateneingabe festgehalten und wird nachher in GW-Base® mit aufgeführt.

Bevor GW-Mobil® einen Wert abspeichert wird die Plausibilität des Wertes geprüft. Sind vom Anwender definierte Schwankungstoleranzen oder Grenzwerte überschritten worden, erscheint eine Warnmeldung mit der Bitte den Wert zu bestätigen oder neu einzugeben. Auch wird der Abstichwert auf seine Plausibilität in Bezug zu den Stammdaten der entsprechenden Messstelle geprüft.

Über die Benutzerverwaltung in GW-Base® lässt sich einstellen ob In GW-Mobil® voran gegangene Messwerte im Gelände zur Verfügung stehen sollen. Diese Werte können sowohl tabellarisch als auch in Form von Ganglinien auf dem Mobilcomputern angezeigt werden.

Messstellensuche/-identifikation

Bei der Überspielung einer Messroute von GW-Base® zu GW-Mobil® werden auch vorhandene Karten, Photos und Messstellenstammdaten übermittelt. Diese Daten erleichtern das Auffinden von Messstellen und reduzieren die Gefahr von Verwechslungen. Werden die Messstellen zusätzlich mit Barcodes ausgestattet, können sie über integrierte Laserscanner automatisch von den GW-Mobil®-Handcomputern identifiziert werden. Eine Verwechslung kann somit entgültig ausgeschlossen werden.



Datenübertragung

Während des Imports vom Mobilcomputer in die Datenbank von GW-Base® laufen erneut Plausibilitäts- und Vollständigkeitskontrollen ab. Werden auffällige Werte vom System festgestellt können diese mit Detailinformationen zur Warnmeldung in Form eines Berichts ausgedruckt oder als Excel-Tabelle exportiert werden.

